

ATELIERPROJEKT

Künstler unterrichten

Malerei
Zeichnung
Comiczeichnen
Fotografie
Bildhauerei
Papierwerkstatt
Textilgestaltung
Mappenvorbereitung
Kinderkurse

11/2017 – 4/2018



DAS ATELIERPROJEKT

Das Atelierprojekt ist ein Zusammenschluss von KünstlerInnen, die Kunst und künstlerische Techniken unterrichten. Ihr erfahrener, kreativer und kritischer Blick und eine individuelle Beratung ermöglichen den KursteilnehmerInnen die Entwicklung und Förderung ihres künstlerischen Potentials. Das Kursangebot wendet sich an alle Altersgruppen mit unterschiedlichen Voraussetzungen. Es eignet sich sowohl zum Erwerb von Grundkenntnissen als auch zur Vertiefung einer bereits entwickelten künstlerischen Position. Die akademisch ausgebildeten Lehrkräfte bieten eine gezielte Vorbereitung zur Aufnahmeprüfung für alle künstlerischen Ausbildungswege im bildnerischen Bereich an.

Mappenvorbereitung für die

- Akademie der Bildenden Künste, Studiengänge Malerei, Grafik, Bildhauerei und Kunsterziehung
- Fachhochschule, Fachbereich Gestaltung
- Fachoberschule für Gestaltung
- Berufsfachschule für Grafik und Medien
- Meisterschule für Mode

In den Kursen werden Ihnen je nach persönlicher Vorbildung grundlegende zeichnerische und malerische Disziplinen vermittelt. Ideenfindung und kreative Prozesse werden trainiert. Sie erhalten individuelle Hilfe beim Zusammenstellen Ihrer Mappe.

Servicetelefon

Bitte rufen Sie uns an! Wir helfen Ihnen gerne bei der Zusammenstellung eines geeigneten Stundenplans zur Mappenvorbereitung oder Weiterbildung.
Cornelia Eichacker 089 21752025 oder Sara Rogenhofer 089 182276.

Informationen unter:

www.atelierprojekt.de

<http://www.facebook.com/atelierprojekt>

Die **Anmeldung** erfolgt telefonisch oder per E-Mail direkt bei den KursleiterInnen. Sie ist verbindlich und verpflichtet zur Überweisung der Kursgebühr auf das nachstehende Vereinskonto:

Verein z. Förd. Ausdruck e. V.

Postbank München, BLZ 70010080, Konto-Nr. 161 005 802,
IBAN: DE45700100800161005802, BIC: PBNKDEFF.

Bitte bei der Überweisung das Kurssignet nicht vergessen, z. B. (BAU 1/18). Bei Absage des Kurses bis 5 Tage vor Kursbeginn berechnen wir eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 20€, bei Wochenendveranstaltungen 10€. Danach wird die Kursgebühr einbehalten, falls der Platz nicht durch einen anderen Teilnehmer besetzt werden kann.

Atelierprojekt, Landwehrstraße 39 Rgb. 2.Stock, 80336 München
Telefon 089 596638

Verein zur Förderung von bildnerisch-künstlerischen Ausdrucksformen e. V.

Liebe Atelierprojekt-Freunde,

mit Bedauern teilen wir mit, dass ab Januar 2018 die Angebote des Kinderateliers in unserem Programm entfallen. Wir bedanken uns herzlich bei Katharina Wächter-Jugel für die langjährige, erfolgreiche Leitung der Kinderkurse und wünschen ihr alles Gute für eine – hoffentlich zeitlich begrenzte – Auszeit!

Alles weitere über unsere Kurse findet ihr wie immer unter:
www.atelierprojekt.de

Herzliche Grüße, das Atelierprojekt-Team



■ SONDERVERANSTALTUNGEN

Malen mit Licht – Grundlagen der Fotografie	15
mit Lena Engel	
Sommerakademie auf dem Schafhof	26
mit Cornelia Eichacker, Gabriel Baumüller, Sabine Berr und Stefan Zeiler	
Sommerkurs auf Burg Wahrberg	32
mit Jess Walter	
Kinderatelier	24
mit Katharina Wächter-Jugel	

► NEUE VERANSTALTUNGEN

<i>Das Spiel ist die höchste Form der Forschung (A. Einstein)</i>	7
Neue kreative Wege finden	
mit Sabine Berr	
„Gut getroffen!“ – Portraitzeichnen und -malen nach Modell	9
mit Silke Blomeyer	
Drachen-Elben-Magier – Fantasywelten und ihre Völker zeichnen und gestalten	10
mit Barbara Breen	
Das Bild zum Jahresanfang	23
mit Stefan Zeiler	
Engel und Figuren zeichnen im Bayerischen Nationalmuseum (8–99 Jahre)	30
mit Katharina Wächter-Jugel	

► LAUFENDE KURSE IM ATELIERPROJEKT

Montag			
09:30–14:00 Uhr	Gabriel Baumüller	Werkstatt für Bildhauerei	6
15:00–17:30 Uhr	Stefan Zeiler	Aus dem Kopf	22
18:30–21:00 Uhr	Stefan Zeiler	Verwandelte Wirklichkeit	22
Dienstag			
10:00–12:30 Uhr	Sara Rogenhofer	Offene Werkstatt I	19
18:30–21:00 Uhr	Stefan Heide	Aktzeichnen	17
Mittwoch			
09:30–12:00 Uhr	Cornelia Eichacker	Aktzeichnen/-malen	11
10:30–13:00 Uhr	Silke Blomeyer	Zeichnen in der Glyptothek	8
14:00–17:00 Uhr	Cornelia Eichacker	Komponieren mit Farbe	11
18:00–20:30 Uhr	Sabine Berr	Malen am Mittwoch	7
Donnerstag			
10:00–12:30 Uhr	Sara Rogenhofer	Offene Werkstatt II	19
15:45–18:15 Uhr	Jess Walter	Freie Malerei	20
18:30–21:00 Uhr	Jess Walter	Großformatiges Malen	20
Freitag			
09:30–12:00 Uhr	Silke Blomeyer	Spielregeln der Malerei	8
14:30–15:30 Uhr	K. Wächter-Jugel	Kinderatelier (4 – 7 Jahre)	24
15:30–18:00 Uhr	Silke Blomeyer	Portraitzeichnen und -malen	9
15:45–17:30 Uhr	K. Wächter-Jugel	Kinderatelier (8 – 15 Jahre)	24
19:00–21:30 Uhr	Cornelia Eichacker	Poetische Abstraktionen im Bild	12
Wochenend- und Blockveranstaltungen			34

Das nächste Programmheft des Atelierprojekts erscheint voraussichtlich im März 2018.

Gabriel Baumüller *1956

1981–87 Studium der Bildhauerei an der Akademie der Bildenden Künste in München bei Prof. Leo Kornbrust, seitdem selbstständig als Bildhauer.

Telefon 08178 82 11 oder 0173 5 769068,
gabrielbaumueller@t-online.de, www.gabrielbaumueller.de



► Werkstatt für Bildhauerei

Modellieren in Ton, Abformen in Gips und Zement. Beratung und Unterstützung zur Realisierung eigener Ideen in Holz, Stein, Metall und anderen Materialien. Begleitendes Zeichnen zur Klärung der Form.

(Materialkosten nach Verbrauch)

Mo 9:30 – 14 Uhr	6 × ab 6.11.	210 €	(BAU 7/17)
Mo 9:30 – 14 Uhr	6 × ab 8.1.	210 €	(BAU 1/18)
Mo 9:30 – 14 Uhr	6 × ab 26.2.	210 €	(BAU 2/18)

■ Bildhauerei im Schafhof: Portrait modellieren

(Sommerakademie, siehe S.29)

Di 31. 7. – Fr 3. 8.	10 – 18 Uhr	235 €	(BAU 5/18)
----------------------	-------------	-------	------------

(zuzüglich Materialgeld)



Sabine Berr *1961

1987–1994 Studium der Malerei an der Akademie der Bildenden Künste München, Meisterschülerin, 1994 Diplom, 1995 Stipendium Hochschulsonderprogramm II, 2013 Dr. Ulrich Lechner Preis, 2014 Kulturpreis Starnberg, 2015 Stipendium Tyrone Guthrie Centre, Irland

Telefon 0152 2871 4937 oder 08153 3816
sabineberr@online.de, www.sabineberr.de



► Malen am Mittwoch

Malen ist ein unendliches Abenteuer. Ein Entdecken und Ausprobieren des Unbekannten. Ein Lernen, Wesentliches von Unwesentlichem zu unterscheiden, Zufälle zu nutzen, die Wirkung von Farbe, Form und Strich zu verstehen und anzuwenden. Im Eintauchen in den schöpferischen Prozess entstehen lebendige und persönliche Werke. Der Kurs bietet Anregung und Auseinandersetzung, Begleitung und Unterstützung. Alle Techniken sind möglich.

Mi 18–20:30 Uhr	12 × ab 10.1.
228 €	(BER 1/18)



► NEU: Das Spiel ist die höchste Form der Forschung (A. Einstein)

Neue kreative Wege finden

Im Korsett des Alltagsleben verstummt die Stimme der Intuition, der Kopf übernimmt die Führung und das Gedankenkarussell dreht sich. Durch spielerische Übungen wird intuitives Handeln erlebt und die Gegenwärtigkeit geübt. Der Zufall kann sich als Potential entpuppen und zum Material des schöpferischen Menschen werden.

Experimente, Zufallsübungen, Collagen, großformatige Malerei usw. sollen anregen, neue kreative Wege zu finden und die Intuition zu stärken.

Sa 27. 1. + So 28.1.	11–17 Uhr	102 €	(BER 2/18)
----------------------	-----------	-------	------------

■ Werkstatt für Malerei und Zeichnung *(Sommerakademie, siehe S. 30)*

Kurs I	Mo 6. 8. – Do 9. 8.	10 – 18 Uhr	235 €	(BER 6/18)
Kurs II	Fr 10. 8. – So 12. 8.	10 – 18 Uhr	180 €	(BER 7/18)
Kurs III	Mo 6. 8. – So 12. 8.	10 – 18 Uhr	380 €	(BER 8/18)

Silke Blomeyer *1967

1986–88 Studium an der Ecole des Beaux-Arts, Rennes.
1988–94 Studium der Malerei an der Akademie der Bildenden Künste, München bei Prof. R. Tröger und Prof. J. Zeniuk, Meister-
schülerin. 1994 Staatsexamen für Kunsterziehung, 1995 Diplom.

Telefon 0151 57220029, silke@blomeyer-bilder.de,
www.blomeyer-bilder.de



► „Den Faun erwecken“ – Zeichnen in der Glyptothek

Die Bildhauer der Antike konnten bereits einen Menschen naturgetreu abbilden. Darüber hinaus schufen sie Kunstwerke von großer Schönheit und Harmonie. Das Übersetzen von Raum, Licht, Maß und Bewegung der antiken Skulpturen ist eine hervorragende Basis für alle künstlerischen Techniken. Durch Zeichnen vor Ort werden die Plastiken zum Leben erweckt.

Mi 10:30–13 Uhr	7 × ab 10.1.	133 €	(BLO 1/18)
Mi 10:30–13 Uhr	5 × ab 7.3.	95 €	(BLO 6/18)
Sa 11.11.	11–15 Uhr	34 €	(BLO 14/17)

► Spielregeln der Malerei

Wie im Spiel gibt es in der Malerei Regeln, deren Kenntnis und Beachtung einen freien Ausdruck erst möglich machen. Durch Misch- und Komposition-
sübungen, Materialkunde und angewandte Farblehre wird den Dingen

malerisch auf den Grund gegangen und ein gestalterisches Basiswissen erlangt. Der Kurs ist für Anfänger geeignet, sowie für Geübte, die ihr Wissen
verfestigen und erweitern möchten.

Fr 9:30–12 Uhr	6 × ab 12.1.	114 €	(BLO 2/18)
Fr 9:30–12 Uhr	5 × ab 9.3.	95 €	(BLO 7/18)
Sa 2.12.	11–17 Uhr	51 €	(BLO 15/17)
Sa 3.2.	11–17 Uhr	51 €	(BLO 4/18)
Sa 14.4.	11–17 Uhr	51 €	(BLO 8/18)

► **NEU** (als fortlaufender Kurs und kombiniertes Wochenende Spielregeln
der Malerei und Portrait)

„Gut getroffen!“ – Portraitzeichnen und -malen nach Modell

Im Zeitalter der schnellen Bilder ist Portraitzeichnen ein Gegenentwurf. Wir
nehmen uns Zeit, schauen einen Menschen genau an und erzielen aus eigener
Kraft ein Bildnis, das das Resultat einer eigenen Sicht ist: sie ist die Voraus-
setzung, über das Abbilden von Gesichtszügen hinaus zu gehen, und etwas
von dem Wesen einer Person auszudrücken. Dass das gelingen kann, zeigen
die Portraits von Cézanne, van Gogh, Velazquez etc.

(Modellgeld nach Teilnehmerzahl.)

Fr 15:30–18 Uhr	6 × ab 26.1.	114 €	(BLO 3/18)
So 4.2.	11–17 Uhr	51 €	(BLO 5/18)
So 15.4.	11–17 Uhr	51 €	(BLO 9/18)



Barbara Breen *1965

1985–92 Studium der Kunstdidaktik an der LMU München bei Prof. Daucher; ab 1994 freiberufl. Illustratorin für Storyboard, Zeichentrickfilm, Kinderbuch, Werbung. 2004/05 Leitung und Lehrtätigkeit an privater Zeichenschule. Ab 2007 Lehrtätigkeit a. d. Comicacademy (erste Comic-Zeichenschule Deutschlands). Ab 2011 „die Schneekönigin“ als Comic und Beginn der 1. eigenen Comic-Reihe „Ayman“. Ab 2015 Kunstpädagogin an der FOS für Gestaltung, Unterschleißheim. *Telefon 0179 4759561, barbara@breen-illu.de, www.breen-illu.de*



► **NEU: Drachen-Elben-Magier – Fantasywelten und ihre Völker zeichnen und gestalten**

Erfinde deine eigene Fantasywelt mit den dazugehörigen Wesen wie Drachen, Elben, Orks und Zauberhelden mit der Hilfe von verschiedenen Zeichentechniken. In diesem Kurs kannst du sowohl die Grundlagen der Zeichnung als auch der Farbgestaltung kennenlernen. *Für Jugendliche ab 10 Jahren*

Di 16:30–18 Uhr 100€ 10 x ab 9.1. (BRE 1/18)

► **Von Micky Mouse bis Manga**

An zwei Tagen tauchst Du tief ein in die Welt der Mangas und Comics. Du lernst die unterschiedlichsten Formen und Stile des Comiczeichnens kennen und entwickelst Schritt für Schritt Deine eigenen Charaktere und deren Geschichten. Neben Zeichnen wird auch farbiges Gestalten vermittelt – und wie man Licht und Schatten darstellt. Auf dem Programm steht auch das Zeichnen eines gemeinsamen Comicstrips. In vorgegebenen Kästen beginnt eine Geschichte, die Ihr zu Ende zeichnet.

Mi 27.12. + Do 28.12. 14:30–17 Uhr 60€ (BRE 3/17)
Mo 2.4. + Di 3.4. 14:30–17 Uhr 60€ (BRE 2/18)



Cornelia Eichacker *1957

1978–85 Studium der Malerei an der Akademie d. Bild. Künste München bei Prof. R. Tröger, Meisterschülerin. Diplom. 1990–96 Assistentin bei Prof. R. Tröger und bei Prof. J. Zeniuk. 1995 USA-Stipendium des Bayer. Staates für New York. 1996 Lehrtätigkeit an der Art Academy Cincinnati, USA. 1998–2003 Kunst am Bau. 2004 Stipendium HSP III. *Tel. 089 21 75 20 25 und 0163 9102840, cornelia.eichacker@icloud.com, www.cornelia-eichacker.de*



► **Aktzeichnen/-malen**

Erklärendes Zeichnen vor dem Modell als Grundlage zur eigenständigen Formulierung im Bild. Das Empfinden für Proportion und räumliche Zusammenhänge wird auf konstruktive und dennoch sinnliche Weise geschult. Die Auseinandersetzung mit dem menschlichen Porträt fordert das Einfühlungsvermögen ganz besonders, da es auch darum geht, den Ausdruck eines Gesichts als lebendige Darstellung zu vermitteln. Es ist aber auch möglich, das eigene Sehen und Erleben direkt in Farbe zu übersetzen. *(Modellgeld nach Teilnehmerzahl)*

Mi 9:30–12 Uhr 13 x ab 10.1. 247€ (EICH 3/18)
Sa 21.1. 11–17 Uhr 51€ (EICH 4/18)

► **Komponieren mit Farbe**

Farbe ist ein emotionales Medium, sie bewegt und verführt. Sie vermag, der Musik verwandt, tiefe Empfindungen hörbar, sichtbar zu machen. Der Farbkreis ist wie eine Tonleiter zu verstehen, mit dem sich sehr persönliche Klang- und Ausdrucksräume erfinden lassen. Die unterschiedlichen Eigenschaften des Bildmaterials bilden diaphane und opake Strukturen und verdichten sich im Prozess der Bildfindung zur Aussage. Jede Ausgangssituation ist möglich,



gegenständliches Arbeiten im Raum und vor der Natur oder ungegenständliches Arbeiten aus der Vorstellung. Jede Maltechnik ist möglich.

Mi 14 – 17 Uhr	13 × ab 10.1.	286 €	(EICH 5/18)
So 7.1.	11 – 17 Uhr	51 €	(EICH 1/18)
So 18.2.	11 – 17 Uhr	51 €	(EICH 9/18)
So 8.4.	11 – 17 Uhr	51 €	(EICH 10/18)

► Poetische Abstraktionen im Bild

Was ist eine Abstraktion, wie kommt es zu einer poetischen Formulierung durch Farbe oder Form? Wodurch wird eine Zusammenstellung von Farben zu einem Klang? Wir staunen oft vor den wundersamen Klängen, die sich in den Bildern der Coloristen ergeben, die uns anrühren und unser Herz bewegen. Wir beantworten diese Fragen durch Malerei und Zeichnung. Alle wässrigen und trockenen Mal- und Zeichentechniken.

Fr 19 – 21:30 Uhr	11 × ab 12.1.	209 €	(EICH 6/18)
Sa 10.3. + So 11.3.	11 – 17 Uhr	102 €	(EICH 14/18)

► Mappenvorbereitung in Herbst-/Weihnachts-/Faschings-/Osterferien

Alle bildnerisch-künstlerisch orientierten Ausbildungswege beginnen mit dem Erstellen einer Bewerbungsmappe. Konstruktives Zeichnen, erfahrbar im Zeichnen vor der Natur, auch Figur, Porträt oder Raum, bildet vielleicht die wichtigste Grundlage, egal ob Du freie Kunst oder Modedesign studieren willst oder Dich für die Fachoberschule für Gestaltung bewirbst. Das Erfinden von Farbklangen beruht auf Spiel und Phantasie. Deine Mappe soll zeigen, daß Du Dir die bildnerischen Mittel, Farbe und Form zu eigen gemacht hast, daß diese Deine Gefühle und Gedanken transportieren, daß Du Dir die maltechnischen Mittel hierzu erarbeitet hast. Alle Mal- und Zeichentechniken. Bitte ruft mich an, wenn ihr Fragen habt (089 21752025).

<i>Herbstferien:</i> Sa 4.11.+ So 5.11.	11 – 17 Uhr	102 €	(EICH 32/17)
<i>Weihnachtsferien:</i> Fr 5.1. – So 7.1.	11 – 17 Uhr	153 €	(EICH 2/18)
<i>Faschingsferien:</i> Sa 17.2. + So 18.2.	11 – 17 Uhr	102 €	(EICH 7/18)
<i>Osterferien:</i> Fr 6.4. – So 8.4.	11 – 17 Uhr	153 €	(EICH 8/18)

■ Farbe, Lichtwert, Landschaftsmalerei (Sommerakademie, siehe S.28)

Kurs I Mo 30.7. – Do 2.8.	10 – 18 Uhr	235 €	(EICH 11/18)
Kurs II Fr 3.8. – So 5.8.	10 – 18 Uhr	180 €	(EICH 12/18)
Kurs III Mo 30.7. – So 5.8.	10 – 18 Uhr	380 €	(EICH 13/18)

Beatriz von Eidlitz *1955



1978–79 Studium der Bildhauerei an der Kunstakademie in Buenos Aires, Argentinien. 1979–85 Studium der Angewandten Graphik und Malerei an der Akademie der Bildenden Künste München, Meisterschülerin, Diplom. 1985–1995 Wiederbelebung der Papiermühle von 1789 in Bad-Großpertholz, Österreich. Telefon 089 721 3431, eidlitz@web.de, Infos: www.mollwo.ch, www.kunstmedia.de, www.papierkurs.wordpress.com.

► Papierwerkstatt: Praxis des Papierschöpfens und Papiergestaltens

Inhalt des Kurses ist die Arbeit mit Papiermachertechniken wie dem Schöpfen von Papier aus Zellulose, aus recycelten Papieren oder aus Pflanzenfasern. Auch möchte ich verschiedene Gestaltungsmöglichkeiten zeigen, die während des Prozesses des Papiermachens möglich sind, wie das Färben der Fasern, das Gießen von Fasern direkt auf Siebe, das Zusammengautschen verschiedener frisch geschöpfter Papierlagen, die Zugabe von Materialbeigaben in die Bütte, das Einschließen von Gegenständen zwischen zwei oder mehreren Papierlagen, Prägen von Formen ins frisch geschöpfte Papier, Abformen von Gegenständen und einiges mehr. Dabei können auch eigene Ideen eingebracht und realisiert werden. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Eine Einführung wird bei Bedarf gegeben. Teilnehmer früherer Kurse können zur Fortführung ihrer Vorhaben den Kurs auch für einen Tag (90€) buchen.

4–8 Kursteilnehmer. Ort: Atelierprojekt. Materialabspache telefonisch (je nach Verbrauch ca. 10€ Materialkosten)

Sa 11.11. + So 12.11.	10 – 13 Uhr + 14 – 18 Uhr	170 €	(EID 3/17)
Sa 31.3. + So 1.4.	10 – 13 Uhr + 14 – 18 Uhr	170 €	(EID 1/18)



2008–12 Grafikdesign-Studium mit Schwerpunkt Fotografie, FH Freiburg; 2013–16 Lehrauftrag Fotografie an der hKDM Freiburg; 2014–16 Zusatzqualifikation Kulturpädagogik, Institut für Jugendarbeit Gauting; seit 2015 Postgraduierten-Studium an der Ostkreuzschule für Fotografie bei Prof. Ute Mahler & Ingo Taubhorn, Berlin; seit 2015 MedienreferentIn der Bayer. Bezirksjugendringe; seit 2015 Kursleitung Jugendkunstschule iz art; 089 96051618 oder 0151 17265568, info@lena-engel.de, www.lena-engel.de



► **Camera Obscura – Fotografie mit Keksdosen und Schuhkartons**

Entdecken Sie die Faszination der analogen Fotografie und lassen sich verzaubern! Ein Schuhkarton wird mit ein paar Handgriffen zur Camera Obscura und eröffnet ein faszinierendes neues Seherlebnis. Aus einer Keksdose lässt sich ein einfacher Fotoapparat bauen, mit dem man beeindruckend gute Schwarz-Weiß-Fotos machen kann, die eigenhändig in der Dunkelkammer vor Ort entwickelt werden. In diesem Workshop werden die Grundlagen der Fotografie vermittelt und Zeit zum Experimentieren gegeben. Erleben Sie die Magie der Fotografie in ihrer einfachsten Form!

3–6 Kursteilnehmer

Sa 21.4., 11–17 Uhr, 95 € inkl. Material (ENG 1/18)

► **Cyanotypie – Zaubern mit Licht**

Entdecken Sie die Fotografie in ihrer elementarsten Form und lernen ein altes (kameraloses) fotografisches Edeldruckverfahren kennen. Mit selbst zusammengemischten Chemikalien lässt sich normales Papier in lichtempfindliches Solarpapier „verzaubern“, das im Sonnenlicht entwickelt wird, sodass wunderschöne tiefblaue Cyanotypien (Blaudrucke) entstehen. Erstellt werden Portraits

und Photogramme, die durch Auflegen von Gegenständen und Naturmaterialien entstehen. 3–6 Kursteilnehmer

So 22.4., 11–15 Uhr 65 € inkl. Material (ENG 2/18)

Analoges Foto-Wochenende: Beide oben beschriebenen Kurse können separat gebucht werden. Bei Buchung beider Kurse erhalten TeilnehmerInnen einen Preisnachlass! Reduzierter Preis für das gesamte Wochenende 145 € statt 160 €! Veranstaltungsort der beiden Kurse ist: atelier drei, Am Haselnußstrauch 3, Rückgebäude, 80935 München

► **Malen mit Licht – Grundlagen der Fotografie**

„Jeder kann knipsen. Auch ein Automat. Aber nicht jeder kann beobachten. (...) Beobachten ist ein elementar dichterischer Vorgang. Auch die Wirklichkeit muss geformt werden, will man sie zum Sprechen bringen.“
(Friedrich Dürrenmatt)

In diesem Kurs geht es neben dem Kennenlernen der Grundfunktionen der Digital-Kamera und deren gezieltem Einsatz vor allem um das bewusste Wahrnehmen und „Sehenlernen“. Darum, Motive zu entdecken und diese in einem professionellen Bildaufbau festzuhalten. Der Focus liegt auf Wahrnehmungsschulung und Entschleunigung.

Kleine Theorie-Blöcke und sofortige Umsetzung des Erlernen in die Praxis, sowie anschließende gemeinsame Bildbesprechung und Reflexion tragen zum lebendigen Lernen bei.

Keine Grundkenntnisse erforderlich, mitzubringen: Digitale Spiegelreflex- oder Systemkamera mit Zubehör. 3–6 Kursteilnehmer.

Ort: Kreativquartier, Dachauerstrasse 112f.

Sa 17.3. 10–18 Uhr 95 € inkl. Material (ENG 3/18)



Nicola Hanke *1977

1998–2005 Studium a.d. Akademie d. bild. Künste, Mü., bei Prof. Gerd Dengler, 1. Staatsexamen. 2004 Oberbayer. Förderpreis f. Nachwuchskünstler. 2005–2008 Studium a.d. Hochschule f. Künste, Bremen, bei Prof. Karin Kneffel. 2007 Diplom Freie Kunst a.d. Hochschule f. Künste, Bremen. 2007–2008 Meisterschülerin bei Prof. Karin Kneffel. 2009 DAAD Postgraduierten-Stipendium, Italien. 2009 Europäisches Kunststipendium Oberbayern, Polen. Seit 2012 Lehrauftrag f. Farbgebung u. Farbtheorie a.d. TU Mü., Lehrstuhl für bild. Kunst. Seit 2014 Lehrauftrag f. Farbgebung u. Farbtheorie a.d. Akad. d. bild. Künste, Mü. Mobil: 01578/5333263, nicola_hanke@yahoo.de, www.nicola-hanke.de



► „Schau genau“ – Trompe-l’œil und Fotorealismus in Malerei und Zeichnung

Trompe-l’œil Malerei und Fotorealismus leben von genauer Beobachtung und gezielter zeichnerischer und malerischer Umsetzung der beobachteten Realität oder fotografischer Vorlagen. Im Kurs wollen wir Möglichkeiten und Tricks kennenlernen, wie man eine täuschend echte Wiedergabe der gewählten Vorlagen erreichen kann. Hierbei werden verschiedene Methoden vorgestellt, wie man die Vorlage möglichst präzise auf den Bildträger überträgt, Farben möglichst exakt treffen, sowie Oberflächenstrukturen und Haptik der Gegenstände, Lichtreflexe, Räumlichkeit und Schatten der Vorlage entsprechend wiedergeben kann. In der Tradition der Fotorealisten wählen wir alltägliche Motive aus unserem persönlichen Umfeld und versuchen in der Umsetzung

eine ausgewogene Farbkomposition zu erreichen. Arbeitstechniken: Zeichnung und/oder Malerei.

Bitte mitbringen: verschiedene Fotografien aus Ihrem alltäglichen Umfeld (auch Details), Größe mind. 10 x 15 cm, z. B.: Stillleben, Gegenstände, interessante Oberflächen, Spiegelungen, Innen- oder Außenräume, Tier, Pflanze, Mensch. Bleistifte (HB, 2B), eventuell Buntstifte, Öl-, Acryl- oder Gouachefarben, Pinsel. Zeichenpapier, Acrylmalpapier (DINA3) oder aufgespannte Leinwand. Mind. 4 bis max. 12 Teilnehmer.

Sa 3.3. + So 4.3., 11–17 Uhr,
102 € (HAN 1/18)



Stefan Heide *1961

1983–89 Studium an der Akademie der Bildenden Künste München bei Prof. H. Ladner; Meisterschüler; Diplom. 1988–90 Studiengang für Bildnerisches Gestalten und Therapie an der Akademie der Bildenden Künste München. Seit 2001 Lehrauftrag an der Akademie der Bildenden Künste München. 2001 Kunstpreis der Stadt Ebersberg. 2005 Kunstfonds Bonn.

Telefon 08091 56 10 86 oder 0174 9238523, info@stefan-heide.de, www.stefan-heide.de



► Aktzeichnen

Begleitet von zeichnerisch/malerischen Lockerungsübungen wird der menschliche Körper auf verschiedene Weise im Raum erfasst. Dabei gilt es, Form und Proportion künstlerisch und handwerklich zu bewältigen, aber auch die eigene individuelle Wesensqualität mittels verschiedener Materialien und Techniken zum Ausdruck zu bringen. Gemeinsame Betrachtung und Besprechungen helfen, ein äußeres und inneres Verständnis bewusst zu machen und zu vertiefen. (Modellgeld nach Teilnehmerzahl)

Di 18:30–21 Uhr 12 x ab 16.1. 228 € (HEI 1/18)

► Zugang zu ungenutzten Potentialen – auf der Suche nach Neuland. Kreativtraining am Wochenende

– und plötzlich weißt du, es ist Zeit etwas ganz Neues zu tun – Mitunter stagnieren inhaltliche Entwicklung und bildnerische Handlung (der künstlerische Prozess), da unser inneres Wertesystem alte Strukturen zu sehr zu bewahren versucht. Über verschiedene „bildnerische Übungen“ werden Zugänge zu unbewussten Wissensspeichern und Potentialen ermöglicht und so neue, in uns bereits schlummernde Handlungsmöglichkeiten und Themen zugänglich. So werden z. B. in schnellen beidhändigen Serien auf Papier gewohnte Denk- und Handlungsmechanismen unterwandert – und Neuland tut sich auf. Dazu bedienen wir uns aller Materialien und Formate. Der Prozess wird durch eine gemeinsame Reflektion des bereits Vorhandenen und der Entwicklung neuer Strategien in kurzen Arbeitsgesprächen bewusst gemacht.

Sa 24.2.+ So 25.2., 11–17 Uhr, 102 €, (HEI 2/18)



Christoph Lammers *1969

1996–2002 Studium an der Akademie der Bildenden Künste München bei Prof. Gerd Winner. 2004 DAAD Postgraduierstipendium für Spanien. 2011 Projektförderung Middlesex University London. 2011–2017 Atelierförderprogramm der LH München. Seit 2010 performatives zeichnerisches Arbeiten, Kooperationen mit Musikern und Tänzern. *Telefon 0179 6660218, contact@christophlammers.com, www.christophlammers.com*



► Reisen mit der Zeichnung

In diesem Workshop werden wir zeichnen und kreative Prozesse entwickeln. Wir lassen der Intuition freien Lauf, überraschen uns im Zeichenprozess selbst und erleben das Experiment. Wir arbeiten mit Licht und Schatten, konkret und frei. Durch die Konzentration auf schwarz und weiß entdecken wir das Besondere. Erproben unterschiedliche Materialien wie Bleistift, Kohle und Pigmente. Die Freude am Zeichnen und das Vertrauen in die eigene Kreativität steht dabei immer im Vordergrund des Workshops. Wir holen uns auch Inspiration draußen in der Umgebung des Ateliers. Unterstützende Aufgaben und zeichnerische Lockerungsaufgaben führen uns in eine neue Dimension unserer künstlerischen und technischen Ausdrucksmöglichkeiten.

6–12 Teilnehmer. Bitte mitbringen: Bleistifte (weiche, harte), Graphitstift, Kohle, Tusche, Pinsel, Zeichenpapier A3 und größer, Skizzenbuch; evtl. Modellgeld.

Sa 11.11. + So 12.11.	11–17 Uhr	102 €	(LAM5/17)
<i>Ort: Atelier Haus F, Hans-Preißinger-Str. 8 (nahe U-Bahnstation Brudermühlstr.)</i>			
Sa 17.3. + So 18.3.	11–17 Uhr	102 €	(LAM 1/18)
<i>Ort: Atelierprojekt</i>			

Sara Rogenhofer

1973–80 Studium an der Akademie d. Bild. Künste München. Diplom. 1. u. 2. Staatsexamen Kunsterziehung, Lehrtätigkeit am Gymnasium. 1977–1988 Mitbegründerin der Malgruppe Weisbilder. 1985 Stipendium Kunstfonds Bonn. Stipendium HSP II 1992, 1993–96 Lehrauftrag an der Akademie d. Bild. Künste München, G.Münter-Preis 1997. *Telefon 089 18 22 76 und 0171 9 53 19 85, kunst@sararogenhofer.de, www.sararogenhofer.de*



► Offene Werkstatt I

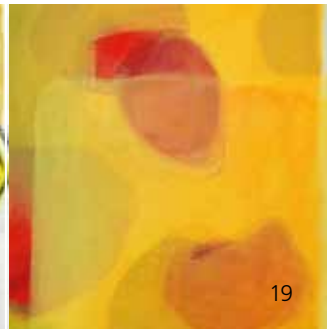
Frei mit Farbe und Form umgehen. Es kann alles ausprobiert werden. Für alle, die sich praktische und theoretische Grundlagen der Prinzipien für Farbgebung, Figuration, Bildaufbau und Komposition erwerben oder ihre Fertigkeiten weiter ausbauen wollen und Unterstützung in der Entwicklung der eigenen Bildersprache wünschen. Vorstellung von Beispielen aus der Kunstgeschichte. Gemeinsame Bildbesprechung.

Di 10–12.30 Uhr	10 × ab 9.1.	190 €	(RO 1/18)
-----------------	--------------	-------	-----------

► Offene Werkstatt II

Wie entwickelt sich eine Malerei, die mit und ohne Gegenstandsbezug sein kann? Wie strukturiert sich eine flüchtige Bildidee zum festgefügteten Raum? Die durch die Materialität entstandenen Farb- und Formstrukturen werden zur Grundlage für die endgültige Gestaltung des Bildes im weiteren Malprozess. Entwicklung einer eigenen Bildsprache. Vorstellung von Beispielen aus der Kunstgeschichte. Gemeinsame Bildbesprechung. Für alle, die sich bereits Grundkenntnisse erworben haben.

Do 10–12.30 Uhr	10 × ab 11.1.	190 €	(RO 2/18)
-----------------	---------------	-------	-----------



Jess Walter *1959

1980–86 Studium an der Akademie der Bildenden Künste München bei Prof. G. Dengler und Prof. D. Spoerri, Meisterschüler. 1. Staatsexamen für Kunsterziehung, 1989 Postgraduiertenstipendium für Amerika. 1992 Projektstipendium der Stadt München. 1996 Mathias-Pschorr-Stipendium.
Telefon 089 79086045 und 0176 57815471,
jess.walter@t-online.de, www.jess-walter.de



► Freie Malerei

Ziel des Kurses ist es, die individuellen malerischen Ansätze unterstützend zu begleiten. Es geht nicht um die Entwicklung eines einheitlichen Stils. Eine weit gefächerte Palette der malerischen Ausdrucksmöglichkeiten (figurativ wie abstrakt) ist erwünscht und wird gefördert. Wichtig ist ein offener Arbeitsprozess, in dem neue Ansätze entdeckt und bereits gefundene Positionen verstärkt, vertieft oder auch revidiert werden können.

Do 15:45–18:15 Uhr 12x ab 11.1. 228€ (WAL 3/18)

► Großformatiges Malen

Komposition und Maltechnik. Malgründe wie Papier, Nessel, Leinwand. Individuelle Beratung, um Wege zur eigenen Ausdrucksform zu ermöglichen. Begleiten und Unterstützen des freien, selbständigen Arbeitsprozesses. Diskussion über aktuelle Kunstbeispiele.

Do 18:30–21 Uhr 12x ab 11.1. 228€ (WAL 4/18)

Sa 13.1. + So 14.1. 11–17 Uhr 102€ (WAL 1/18)

Sa 24.3. + So 25.3. 11–17 Uhr 102€ (WAL 5/18)

■ Sommerkurs Burg Wahrberg: Zeichnen + Malen in der Natur (S. 33)

Do 31.5.–So 3.6. 9–12 + 14–17 Uhr 250€ (WAL 2/18)



Stefan Zeiler *1959

1985–91 Studium der Malerei an der Akademie der Bildenden Künste München bei Prof. Reipka, 1991 Diplom. Arbeitsstipendien u. a. 1990 School of Fine Arts, Athen. 1992–93 studio aperto Italia, Campriano (Siena).

Telefon 089 44 76 04 83
stefanzeiler@web.de



► Aus dem Kopf

Natureindrücke, Träume, Empfindungen, Erinnerungen in einem „ausgedachten“ Bild darzustellen, gehört wohl zu den aufregendsten Vorhaben in der Kunst. Viele, individuelle Wege führen hier zum Ziel. Die sichtbare Wirklichkeit – als Foto oder Skizze, oder bloße Vorstellung – kann ebenso als Anlass dienen wie der Malprozess als solcher, um Inhalten Form zu geben und ein Bild zu komponieren. Ausführliche Erörterung von Bildwerken der Kunstgeschichte. Alle Mal- und Zeichentechniken auf Papier, Leinwand, Pappe etc., auch für Anfänger geeignet. Aktmodelle nach Absprache und Bedarf (*Modellgeld nach Teilnehmerzahl*).

Mo 15 – 17:30 Uhr 12 x ab 8.1. 228 € (ZEI 2/18)

► Verwandelte Wirklichkeit

Malerei als Übersetzung von sichtbarer Wirklichkeit (Natur) in die Formensprache und das Farbgefüge eines Bildes. In Abstimmung mit den KursteilnehmerInnen dienen abwechselnd ein Stillleben, ein Aktmodell oder eigene Vorlagen (Land-

schaftsskizzen etc.) als Ausgangspunkt für spannungsvolle Bildkompositionen. Farbklang, Abstraktion und persönliche Deutung des Motivs haben vor naturgetreuer Abbildung den Vorrang. Alle Formate, alle Materialien.

Mo 18:30–21 Uhr 12 x ab 8.1. 228 € (ZEI 3/18)

► NEU: Das Bild zum Jahresanfang

Mit einer spontanen Bildidee das Jahr beginnen und sich gewissermaßen bildhaft darauf einstellen. Kleine Einführung in Bildsymbolik und in Bildgestaltung. Alle Techniken und Themen möglich.

Di 2.1. 11 – 17 Uhr 51 € (ZEI 1/18)

► Die (innere) Landschaft

Eindrücke von Stadt- oder Naturlandschaften dienen als Anlässe für Bildkompositionen, die sich gegenständlich lesen lassen und dabei einen weiten Raum für Interpretationen bieten. Nach eigenen Ideen, Skizzen, Fotos, Erinnerungen etc. Mal- und Zeichenmaterial nach Wahl bitte mitbringen.

Sa 10.2. + So 11.2. 11 – 17 Uhr 102 € (ZEI 4/18)

Sa 21.4. + So 22.4. 11 – 17 Uhr 102 € (ZEI 5/18)

■ Der Mensch in der Natur (*Sommerakademie, siehe Seite 31*)

Kurs I Mo 6.8. – Do 9.8. 10 – 18 Uhr 235 € (ZEI 6/18)

Kurs II Fr 10.8. – So 12.8. 10 – 18 Uhr 180 € (ZEI 7/18)

Kurs III Mo 6.8. – So 12.8. 10 – 18 Uhr 380 € (ZEI 8/18)



KINDERATELIER IM ATELIERPROJEKT

Katharina Wächter-Jugel *1952

1974–80 Studium der Bildhauerei und Kunsterziehung an der Akademie der Bildenden Künste München. 1978–80 Theaterarbeit. 1980–85 Lehrtätigkeit Schule der Phantasie und Gymnasium. 1988–90 Studium Bildnerisches Gestalten und Therapie an der Akademie der Bildenden Künste München. Seit 1984 Atelierkurse für Kinder.

Telefon 089 480 74 10, kwj-kindermalen@web.de



► Malkurse für Kinder (4–7 Jahre* und 8–15 Jahre)

Zeichnen und Malen, kleine und große Formate, mit Stiften, Kreiden, Tempera- und Acrylfarben. „Mit Rot, Gelb, Blau auf Spurensuche in Deiner Welt der Fantasie. Lass Dich von Dir überraschen! Dort ist Blau nicht mehr nur Blau. Gelb fängt an zu blühen. Und Rot...? Auf dem Heimweg ist Dein Rucksack voll von sprechenden Bildern und neuen Ideen.“ *Interessierte Eltern von Malkindern (Kurse 4–7 Jahre*) sind gerne eingeladen, die Kurse auch für sich selbst zu buchen, sofern Plätze frei sind.*

Fr 14:30–15:30 Uhr*	6 × ab 10.11.	46 €	(W 15/17)
Fr 15:45–17:30 Uhr	6 × ab 10.11.	80 €	(W 16/17)

► NEU: Engel und Figuren zeichnen im Bayer. Nationalmuseum (8–99 J.)

Das Bayerische Nationalmuseum besitzt die weltweit wertvollste und umfangreichste Sammlung alpenländischer und italienischer Krippen. Auch in der Mittelalter-Ausstellung finden sich bezaubernde Engel und Darstellungen der heiligen Familie auf Tafelbildern und in prachtvollen gotischen Ältären.

Wir skizzieren und zeichnen verlockende Engel, märchenhaft schöne, oft eigenwillige Figuren- und Tierplastiken, einfache Ornamente und geraten dabei in vorweihnachtliche Stimmung. Lassen wir uns in beiden Ausstellungen und auch ... schon vor dem Museum überraschen! Eltern und Verwandte können sich bei diesem Kurs gerne als Teilnehmer anmelden! Eintritt für Kinder frei. Nähere Informationen vorab per Rundmail.

Fr 3.11.	11–17 Uhr	51 €	(W 17/17)
----------	-----------	------	-----------

► Mal Zeit zum Zeichnen und Malen im Advent (8–15 Jahre)

Beim Maltag im Advent stehen vor allem weihnachtliche Themen im Mittelpunkt

punkt: stimmungsvolle Winterlandschaften, leuchtende Sternenhimmel, ausdrucksvolle Engel, Weihnachtsszenen und -figuren. Wer im Nationalmuseum dabei war, kann seine Skizzen und Zeichnungen als Vorlage nehmen für farbige Ausgestaltungen auf Leinwand. Eltern und Verwandte können sich bei diesem Kurs gerne als Teilnehmer anmelden, sofern Plätze frei sind.

So 3.12.	11–17 Uhr	51 €	(W 18/17)
----------	-----------	------	-----------

► Töpfern und Modellieren in den Weihnachtsferien (8–99 Jahre)

Ton in Deiner Hand – eine geheimnisvolle Einladung, Deiner Kreativität freien Lauf zu lassen. Was geschieht? Was entsteht? Eine Kugel, eine Höhle, ein Gefäß in Tiergestalt? Eine Figur, ein Porträt, eine Maske? Eine ganz neue, noch nie dagewesene Form, rundplastisch oder als Relief? Sicher weiß sie eine spannende Geschichte für Dich! Antike Vorbilder inspirieren uns. Verschiedene Aufbau- und Modellieretechniken. Auf Wunsch können die Arbeiten zum Selbstkostenpreis geschrüht werden.

Mi 3.1.+ Do 4.1.	11–17 Uhr	105 €	(W 1/18)
------------------	-----------	-------	----------

Die Begleitung von Kindern, die sich gerne mit bildnerischen Mitteln ausdrücken, ist mir zur Lebensaufgabe geworden! Trotzdem habe ich nach langem Abwägen beschlossen, mit den Kursen im vorliegenden Programm meine Arbeit im Atelierprojekt vorerst zu beenden, um Zeit zu haben für eine Um- und Neuorientierung auf meinem eigenen Weg.

Ich bedanke mich bei allen Kindern, Eltern, betreuenden Verwandten, PraktikantInnen und KollegInnen für 14 bezaubernde Kinderatelierjahre!

Herzlich, Katharina Wächter-Jugel



Malerei und Zeichnung vor der Natur Mo 30. Juli – So 12. August 2018

Die Natur war für die Künstler immer schon ein Anlass zu Gestaltung und künstlerischer Reflexion. Einige der Grundprinzipien der Malerei – Farbe, Licht, Räumlichkeit, Abbildung, Abstraktion – haben ihren Ursprung in der Wahrnehmung von Wirklichkeit. Wir wollen in den Kursen im Schaffhof dazu anregen, sich malerisch vor der Natur ganz unbefangen zu verhalten, dabei in Geheimnisse der Gestaltung einzudringen und Ausdrucksmittel zu entwickeln, die das Bild auf persönliche Art zu einem Ganzen machen. Ausgehend von der Landschaft (des Modells in der Landschaft) werden Bildkriterien erörtert, Inhalte hinterfragt und das künstlerische Wollen im Malprozess erprobt. Im weitläufigen Garten ist ein ungestörtes Arbeiten ebenso möglich wie in der großzügigen Halle und in den Atelierräumen.

Das zunehmend rege Interesse an den Schaffhof-Kursen zeigt, dass sich dieser Ort durch die geschützte, schöne Lage und den alten Baumbestand dafür ganz besonders eignet. Auch das Kommunikative kommt hier sicher nicht zu kurz: Bildanalysen, Diskussionen zur Kunst und das gemeinsame Mittagessen im Garten bieten reichlich Gelegenheit zu intensivem Ideenaustausch.

*Weitere Informationen und Fotos finden Sie auf unserer Webseite:
www.sommerakademie-atelierprojekt.de.
(Anmeldung und Tipps zu Unterkunftsmöglichkeiten bei den jeweiligen Kursleitern.)*



Cornelia Eichacker

■ Farbe, Lichtwert, Landschaftsmalerei

Das Studium vor der Natur ist von großer Bedeutung für die Ausbildung des Sehvermögens. Die bildhafte Auseinandersetzung mit dem Formenreichtum in der Pflanzenwelt ermöglicht die langsame Entwicklung eines bildnerischen Vokabulars, aus dem wir schöpfen, wenn es um den Aufbau einer Fläche geht. Das tatsächliche Sonnenlicht in die Fläche zu bannen ist kein Schildbürgerstreich wie bei Till Ulenspiegel, der versucht hat, das wirkliche Sonnenlicht einzufangen, sondern eine Frage des Umgangs mit dem Lichtwert der Farbe an sich. Auf welche Weise sich das Farblicht durch ein Aneinandersetzen von Kontrastfarben und durch den Hell-Dunkelverlauf im Bild ergibt, ist ein Geheimnis, das zur Geschichte der Malerei gehört und uns heute ebenso beschäftigt wie vor 200 oder 500 Jahren.

Kurs I

Mo 30. 7. – Do 2. 8.	10 – 18 Uhr	235 €	(EICH 11/18)
----------------------	-------------	-------	--------------

Kurs II

Fr 3. 8. – So 5. 8.	10 – 18 Uhr	180 €	(EICH 12/18)
---------------------	-------------	-------	--------------

Kurs III

Mo 30. 7. – So 5. 8.	10 – 18 Uhr	380 €	(EICH 13/18)
----------------------	-------------	-------	--------------



Gabriel Baumüller

■ Bildhauerei im Schaffhof: Portrait modellieren

In diesem Kurs werden wir Portraits in Ton nach Modell modellieren. Dabei geht es zunächst nicht um die Ähnlichkeit sondern um das Verstehen der Proportionen eines Kopfes und um das Herausarbeiten von wesentlichen Zügen der portraitierten Person.

Bei Interesse können wir vom fertigen Portrait eine Gipsnegativform abnehmen. Von dieser Negativform kann später eine Plastik in dauerhaftem Material (z.B. Beton) abgegossen werden.

Di 31. 7. – Fr 3. 8.	10 – 18 Uhr	235 €	(BAU 5/18)
----------------------	-------------	-------	------------

(zuzüglich Materialgeld)



Sabine Berr

■ Werkstatt für Malerei und Zeichnung

Malen heißt auf Entdeckungsreise gehen: sehen, was Farben vermögen, Formen sagen, der Strich bewirkt. Die Natur studieren und Experimente wagen. Inneren Bildern eine Form geben, an Grenzen stoßen, Freiheiten finden, neue Gebiete entdecken. Persönliche Begleitung und Unterstützung. Alle Materialien können Verwendung finden.

Kurs I

Mo 6. 8. – Do 9. 8.	10–18 Uhr	235 €	(BER 6/18)
---------------------	-----------	-------	------------

Kurs II

Fr 10. 8. – So 12. 8.	10–18 Uhr	180 €	(BER 7/18)
-----------------------	-----------	-------	------------

Kurs III

Mo 6. 8. – So 12. 8.	10–18 Uhr	380 €	(BER 8/18)
----------------------	-----------	-------	------------

Stefan Zeiler

■ Der Mensch in der Natur

Figur- und Aktmalerei in der Landschaft. Unter natürlichen Lichtbedingungen und umgeben von Vegetation wird der Mensch zu einem Teil der belebten Natur, die auch Thema des Bildes ist. Neben Proportionsstudium geht es daher um Ausdruck, um persönliche Empfindung, um den bildnerischen Einfall. Eine mögliche Variante: das Mehr-Figuren-Bild.

Die Höhe des Modellgeldes richtet sich nach der Anzahl der Teilnehmer. Der Kurs ist für Anfänger und Fortgeschrittene. Alle Zeichenmaterialien, Wasserfarben, Ölmalerei (Atelier- und Feldstaffeleien sind vorhanden). Bei Schlechtwetter steht ein großer Atelierraum zur Verfügung.

Kurs I

Mo 6. 8. – Do 9. 8.	10–18 Uhr	235 €	(ZEI 6/18)
---------------------	-----------	-------	------------

Kurs II

Fr 10. 8. – So 12. 8.	10–18 Uhr	180 €	(ZEI 7/18)
-----------------------	-----------	-------	------------

Kurs III

Mo 6. 8. – So 12. 8.	10–18 Uhr	380 €	(ZEI 8/18)
----------------------	-----------	-------	------------



Zeichnen und Malen in der Natur auf Burg Wahrberg

Die Burg Wahrberg liegt auf einer Anhöhe im oberen Altmühltal in Mittelfranken mit weitem Blick über Wiesen und Wälder und ist von München aus in ca. 2 Stunden mit dem Auto erreichbar. Im Jahr 888 wurde die Burg erstmals urkundlich erwähnt und hat bis heute ihre ruhige, ungestörte Alleinlage bewahrt. Maria Bornebusch, die Gastgeberin, sorgt mit liebevoller Betreuung für das leibliche Wohl, so dass in einer entspannten Atmosphäre viel Raum für Kreativität entsteht. *Anfahrtskizze und Fotos: www.wahrberg.de*

Jess Walter

■ Zeichnen und Malen in der Natur auf Burg Wahrberg

Die Natur zeigt eine unendliche Fülle an Formen und Farben. Vom Mikrokosmos einer Baumrinde bis zum Makrokosmos der umgebenden Landschaft. Ziel ist es, im unmittelbaren Anschauen und Erleben der Naturformen individuelle bildnerische Annäherungen zu finden. Zeichnungen und Skizzen sollen im eigenständigen malerischen Prozess weiterentwickelt und verwandelt werden. Das Wachsen und Vergehen in der Natur als Vorbild für ein offenes und prozesshaftes Arbeiten. Gemeinsame zeichnerische Übungen und thematische Vorgaben im Wechsel mit freiem Arbeiten. Anhand von Fotos und Katalogen werden wichtige Positionen der künstlerischen Auseinandersetzung mit Naturformen diskutiert.

Fotos von bisherigen Kursen finden Sie unter www.atelierprojekt.de

Do 31.5. – So 3.6. 9–12 + 14–17 Uhr 250€ (WAL 2/18)

*Übernachtung mit Vollpension, EZ 55–60€ pro Person und Tag.
Anreise Mi 30.5., Abendessen um 20 Uhr.*



NOVEMBER

Engel und Figuren zeichnen im Bayerischen Nationalmuseum (8 – 99 Jahre)

Katharina Wächter-Jugel (S. 24)
Fr 3.11., 11 – 17 Uhr

Mappenvorbereitung in den Herbstferien

Cornelia Eichacker (S. 12)
Sa 4.11. – So 5.11., 11 – 17 Uhr

„Den Faun erwecken“ – Zeichnen in der Glyptothek

Silke Blomeyer (S. 8)
Sa 11.11., 11 – 15 Uhr

Reisen mit der Zeichnung

Christoph Lammers (S. 18)
Sa 11.11. + So 12.11., 11 – 17 Uhr

Papierwerkstatt: Praxis des Papiererschöpfens und Papiergestaltens

Beatriz von Eidlitz (S. 13)
Sa 11.11. + So 12.11., 10 – 13 Uhr + 14 – 18 Uhr

Die (innere) Landschaft

Stefan Zeiler (S. 23)
Sa 18.11. + So 19.11., 11 – 17 Uhr

DEZEMBER

Spielregeln der Malerei

Silke Blomeyer (S. 8),
Sa 2.12., 11 – 17 Uhr

Mal Zeit zum Zeichnen und Malen im Advent (8 – 15 Jahre)

Katharina Wächter-Jugel (S. 24)
So 3.12., 11 – 17 Uhr

Aktzeichnen

Stefan Heide (S. 17)
Sa 9.12. + So 10.12., 11 – 17 Uhr

Von Mickey Mouse bis Manga

Barbara Breen (S. 10)
Mi 27. + Do 28.12., 14:30 – 17 Uhr

JANUAR

Das Bild zum Jahresanfang

Stefan Zeiler (S. 23)
Di 2.1., 11 – 17 Uhr

Töpfern und Modelieren in den Weihnachtsferien (8 – 99 Jahre)

Katharina Wächter-Jugel (S. 25)
Mi 3.1. + Do 4.1., 11 – 17 Uhr

Mappenvorbereitung in den Weihnachtsferien

Cornelia Eichacker (S. 12)
Fr 5.1. – So 7.1., 11 – 17 Uhr

Komponieren mit Farbe

Cornelia Eichacker (S. 11)
So 7.1., 11 – 17 Uhr

Großformatiges Malen

Jess Walter (S. 20)
Sa 13.1. + So 14.1., 11 – 17 Uhr

Aktzeichnen / -malen

Cornelia Eichacker (S. 11)
Sa 21.1., 11 – 17 Uhr

Das Spiel ist die höchste Form der Forschung (A. Einstein)

Neue kreative Wege finden
Sabine Berr (S. 7)
Sa 27.1. + So 28.1., 11 – 17 Uhr

FEBRUAR

Spielregeln der Malerei

Silke Blomeyer (S. 8)
Sa 3.2., 11 – 17 Uhr

„Gut getroffen!“, Portraitzeichnen und -malen nach Modell

Silke Blomeyer (S. 9)
So 4.2., 11 – 17 Uhr

Die (innere) Landschaft

Stefan Zeiler (S. 23)
Sa 10.2. + So 11.2., 11 – 17 Uhr

Mappenvorbereitung in den Faschingsferien

Cornelia Eichacker (S. 12)
Sa 17.2. + So 18.2., 11 – 17 Uhr

Komponieren mit Farbe

Cornelia Eichacker (S. 11)
So 18.2., 11 – 17 Uhr

Kreativtraining am Wochenende

Stefan Heide (S. 17)
Sa 24.2. + So 25.2., 11 – 17 Uhr

MÄRZ

„Schau genau“ – Trompe-l’oeil und Foto-realismus in Malerei und Zeichnung

Nicola Hanke (S. 16)
Sa 3.3. + So 4.3., 11 – 17 Uhr

Poetische Abstraktionen im Bild

Cornelia Eichacker (S. 12)
Sa 10.3. + So 11.3., 11 – 17 Uhr

Malen mit Licht – Grundlagen der Fotografie

Lena Engel (S. 15)
Sa 17.3., 10 – 18 Uhr

Reisen mit der Zeichnung

Christoph Lammers (S. 18)
Sa 17.3. + So 18.3., 11 – 17 Uhr

Großformatiges Malen

Jess Walter (S. 20)
Sa 24.3. + So 25.3., 11 – 17 Uhr

Papierwerkstatt: Praxis des Papiererschöpfens und Papiergestaltens

Beatriz von Eidlitz (S. 13)
Sa 31.3. + So 1.4., 10 – 13 Uhr + 14 – 18 Uhr

APRIL

Von Mickey Mouse bis Manga

Barbara Breen (S. 10)
Mo 2.4. + Di 3.4., 14:30 – 17 Uhr

Mappenvorbereitung in den Osterferien

Cornelia Eichacker (S. 12)
Fr 6.4. – So 8.4., 11 – 17 Uhr

Komponieren mit Farbe

Cornelia Eichacker (S. 12)
So 8.4., 11 – 17 Uhr

Spielregeln der Malerei

Silke Blomeyer (S. 8)
Sa 14.4., 11 – 17 Uhr

„Gut getroffen!“, Portraitzeichnen und -malen nach Modell

Silke Blomeyer (S. 9)
So 15.4., 11 – 17 Uhr

Die (innere) Landschaft

Stefan Zeiler (S. 23)
Sa 21.4. + So 22.4., 11 – 17 Uhr

Camera Obscura – Fotografie mit Keksdosen und Schukartons

Lena Engel (S. 14)
Sa 21.4., 11 – 17 Uhr

Cyanotopie – Zaubern mit Licht

Lena Engel (S. 14)
So 22.4., 11 – 15 Uhr

Sommerkurs auf der Burg Wahrberg: Zeichnen und Malen in der Natur

Jess Walter (S. 32)
Do 31.5. – So 3.6., 9 – 12 + 14 – 17 Uhr

Sommerakademie im Schafhof

Farbe, Lichtwert, Landschaftsmalerei

Cornelia Eichacker (S. 28)
Mo 30.7. – So 5.8., 10 – 18 Uhr

Bildhauerei: Portrait modellieren

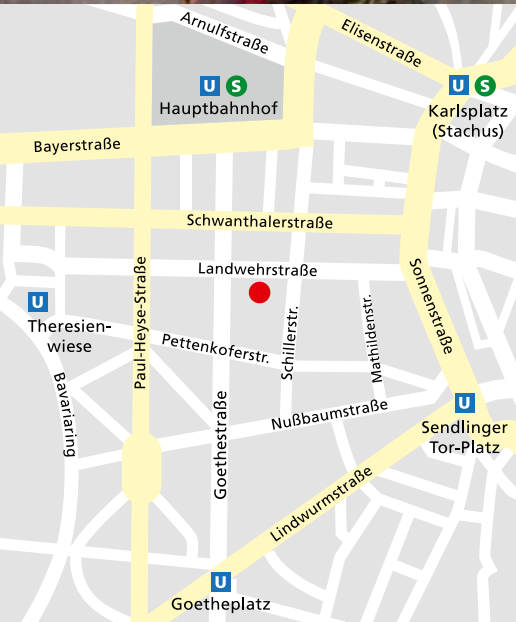
Gabriel Baumüller (S. 29)
Di 31.7. – Fr 3.8., 10 – 18 Uhr

Werkstatt für Malerei und Zeichnung

Sabine Berr (S. 30)
Mo 6.8. – So 12.8., 10 – 18 Uhr

Der Mensch in der Natur

Stefan Zeiler (S. 31)
Mo 6.8. – So 12.8., 10 – 18 Uhr



So erreichen Sie uns:

S-Bahn: Hauptbahnhof

U-Bahn: Sendlinger Tor
Goetheplatz
Theresienwiese

Tram: Karlsplatz
(Stachus)
Sendlinger Tor

*Keine Parkplätze im Hof!
Nur Be- und Entladen
ist möglich!*

ATELIERPROJEKT

Landwehrstraße 39 Rgb.
80336 München

Telefon 089 596638

www.atelierprojekt.de